

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Grösserer Stuttgarter Verlag sucht zum 1. Januar 1905 einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen mit hübscher Handschrift, der Kenntnisse in der doppelten Buchführung besitzt und ev. auch geneigt wäre, einen Expeditionsposten zu übernehmen. Gef. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter H. J. 653 an Fr. Ludw. Herbig, Leipzig erbeten.

Zum **sofortigen**, event. mögl. baldigen Eintritt suche einen Gehilfen, der freudl. Umgangsformen besitzt, schnell und zuverlässig arbeitet und gewandt im Verkehr mit dem besseren Publikum ist.

Empfohlene, auch jüngere, Herren wollen sich mit Zeugnisabschriften, event. Photogr., umgehend melden.

Anfangsgehalt 100 M.

Gleimig.

Paul Merkel

(Oscar Groetschel's Buchhandlung).

Angesehene Wiener Buchhandlung sucht einige mit den österr. Verhältnissen vertraute jüngere, intelligente Herren zum Besuche der Privatkundschaft gegen Gehalt und Provision aufzunehmen. Angebote unter R. S. 1905 an Herrn E. Staadmann in Leipzig.

Grösserer Verlag in Süddeutschland sucht einen mit allen Verlagsarbeiten vertrauten, intelligenten, jüngeren Gehilfen, der an sicheres und selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist. Bewerbungen mit Referenzen, Bild und Zeugnisabschriften an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 4008 erbeten.

Für Anfang, event. Mitte Januar 1905 suche ich einen tüchtigen, jüngeren, mit allen Sortimentarbeiten vertrauten Gehilfen, der auch einige Sprachkenntnisse besitzt und länger zu bleiben gewillt ist.

Anfangsgehalt ca. 125 M.

Frankfurt a. M.

J. B. Auffarth.

Ein in **Kalender-Vertrieb u. Kolportage** durchaus erfahrener, wenn auch jüngerer Gehilfe für 1. Februar oder später gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter M. B. 4020 nur von darin erprobten Herren erbeten durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einer grösseren Berliner Verlagsbuchhandlung ist **sogleich** eine **Gehilfenstelle zu besetzen**. Jüngere Herren, die im Verlage bereits gearbeitet haben und denen gute Empfehlungen zur Seite stehen, wollen ihre Bewerbungen unter R. 27, Berlin NW. 7, einsenden.

Ich suche zum 1. Januar oder später einen tüchtigen, gewissenhaften Gehilfen, der der französischen Sprache mächtig ist.

Angebote mit Photographie und Angabe der Militärverhältnisse erbeten.

Heidelberg.

Carl Schmitt

Central-Eisenbahnbuchhandlung

Gesucht.

Zum 1. Jan. 1905 ein gewandter, sprachkundiger Gehilfe für lebhaftes Sortiment mit Fremdenverkehr.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und Photographie erbeten.

Bonn.

Otto Paul.

Gewissenhafter, flinker, jüngerer zweiter Gehilfe mit guter Handschrift z. 1. Jan. gesucht. Angebote mit Bild erbeten. Weimar. E. Thelemann, Hofbuchh.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

Ein im besten Mannesalter stehender Musikalienhändler sucht zum sofortigen Antritt eine dauernde Stelle. Derselbe arbeitete in den größten Musikalienhandlungen und hat verantwortliche Stellungen stets zur vollkommenen Zufriedenheit seiner Prinzipale ausgeführt; ist der englischen Sprache vollständig, der französischen, ital. u. latein. teilweise mächtig, scheut keine Arbeit und besitzt ausgezeichnete musikal. Kenntnisse. Seine Ansprüche sind bescheiden.

Gef. Angebote wird die Kesselring'sche Hofbuchhandlung in Hildburghausen weiter befördern.

Verheirat. Gehilfe, dem die besten Empfehlungen seiner jetz. Herren Chefs zur Seite stehen, sucht z. 1. Januar 1905, event. später, anderweit Stelle als

Expeditionsleiter

oder ähnl. Vertrauensposten.

Kautions kann event. gestellt werden.

Angebote beliebe man unter G. G. # 3968 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins einzusenden.

Mit allen Arb. d. Sort.-, Verlags- u. Komm.-Gesch. vertr. Gehilfe sucht bis 31. Dezbr. Aushilfsposten. Angebote unter G. G. 3 hauptpostlagernd Leipzig.

Zum 1. April oder später sucht junger Sortimentsgehilfe, zurzeit in ungefündigter Stellung, sich zu verändern. Derselbe ist bereits fünf Jahre im Provinzialsortiment tätig, Gymnasial-Obersekundaner und besitzt Kenntnisse in den modernen Sprachen. Universitätsstadt oder größerer Badeort mit Fremdenverkehr bevorzugt.

Angebote erbitte unter M. S. 4010 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buch- und Kunsthandlung

Jüngerer, strebs. Gehilfe m. Einj.-Zeugn., der Lust u. Liebe zu seinem Fach hat, und gewandt ist im Verkehr mit bess. Publikum, schöne Handschrift und angenehmes Äußere besitzt, sucht, gestützt auf gute Empfehlgn., zum 1. Januar 1905 pass. Stellung.

Angebote unter H. K. No. 4003 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Junger Mann, 23 Jahre, m. höh. Gymn.-Bildg., d. 3 J. d. Buchh. erlernt, 1 J. sich einem prakt. Fach gewidmet, sucht, da er an f. Fach mit Liebe hängt, wieder als Buchhändler mit bescheid. Ansprüchen eine Stellung. Ausland nicht ausgeschlossen. Pension im Hause erwünscht.

Angebote unter # 4000 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jüngerer Buchhändler (evangelisch, militärfrei, m. Gymnasialbildung), der längere Zeit im Sortiment und kurz im Verlag tätig war, sucht für Januar 1905 in einem **Verlage** (Süd- oder Mitteldeutschland bevorzugt) bei ganz mäßigem Anfangsgehalt eine Stelle, wo er fleißig arbeiten und sich weiter fortbilden kann. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter 3924 erbeten.

Antiquariatsgehilfe,

25 Jahre alt, mit akademischer Bildg. (Neuphilologe), der 2 Jahre im Verlag gearbeitet hat und seit einem Jahr in großem Antiquariat tätig ist, sucht möglichst dauernde Stellung. Beste Empfehlungen seines jetzigen Chefs stehen ihm zur Seite. Gef. Anerbieten u. # 4001 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Katholischer Sortimenter,

Mitte Dreißig, ledig, sucht sich zu Neujahr zu verändern. Suchender hat sich jahrelang als Geschäftsführer bewährt, kennt alle Zweige des kath. Sort. u. Verl. u. ist im Devotionalien- u. Kunsthandel, sowie in der Schreibw.-Branche erfahren. Gütige Angeb. u. B. Z. # 3984 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Strebs. Sortimenter, 23 Jahre, militärfrei m. flotter Handschr., wünscht sich zum 1. Januar 1905 zu verändern.

Prov. Sachsen bevorzugt. Gef. Angebote an

E. Schroeder, Buchh. in Halberstadt.

Erfahrener, tüchtiger Gehilfe, dreissig vorbei, ledig, seit Jahren in der Schweiz, sucht für 1. Januar oder später Stellung im Sortiment oder Verlage, am liebsten wieder in der Schweiz.

Gute Zeugnisse, beste Referenzen, französische Sprachkenntnisse.

Angebote unter A. Z. 4013 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, flott u. selbständig arbeitender Buchhändler, mit allen Sortiment- u. Verlagsarbeiten bestens vertraut, sucht, gestützt auf beste Zeugn., z. 1. Januar 1905 Stellung (event. auch z. Aush. bis z. 1. April 1905). Gef. Ang. u. # 4012 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Schaffensfreudiger, erfahrener Buchhändler, 3. St. Geschäftsführer einer Verlagsbuchhandlung, sucht ähnliche Stellung. Die besten Referenzen stehen zur Verfügung.

Gef. Zuschriften unter H. G. 4016 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Buchhändler, 36 Jahre alt, ca. 20 Jahre beim Fach, tüchtiger Arbeiter, mit sämtlichen Arbeiten zc. des Sortiments-, Verlags- und Kommissionsgeschäftes vertraut, sucht Lebens- u. Vertrauensstellung zu Januar. Kautions kann gestellt werden.

Angebote unter A. Z. 4015 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.